

3:1-Sieg trotz schlechter Leistung / Dur und Kukuk schießen die Tore



Steven MacAllister ist in der Luruper Abwehr kaum mehr wegzudenken. Wetterbedingte Spielpausen stellen viele Mannschaften vor die Frage: Hilft uns das? Auch wenn Lurups zweite Mannschaft gegen Holm II mit 3:1 ihr Heimspiel gewann, muss die Frage doch verneint werden. „Das war unsere schlechteste erste Halb-

zeit der ganzen Saison“, sagte Lurups Co-Trainer Marco Logowski. Abspielfehler, mangelnde Laufbereitschaft, kein Kampfeswille, einfach grotten-schlecht. Glück noch für Lurup, dass sich Holm von Beginn an nur auf Konter verlegte. Mehr Eigeninitiative der Gäste hätte fatale Folgen für die Hausherrn haben können. So musste Lurup nach dem Seitenwechsel mit einer klaren Leistungssteigerung nur einen Holmer 1:0-Vorsprung wettmachen. Ein Freistoß in der 32. Minute hatte zur Gästeführung hergehalten. Serdar Dur sorgte dann dafür, dass Lurup wieder auf den Meisterschaftszug aufstieg. Sein Treffer in der 57. Minute kam einer Initialzündung gleich. Zu diesem Zeitpunkt noch unbekannt, sollte Lurup später davon profitieren, dass sich das Spitzenduo SC Egenbüttel II und VfL Pinneberg II 1:1

trennte und die Kickers Halstenbek zuhause gegen TSV Stellingen II mit 2:3 verloren. Jetzt hängt noch Komet Blankenese dazwischen, aber die haben schon ein Spiel mehr. Weiteren Schwung erhielt das Luruper Spiel von einer Gelb-Roten Karte für Holm in der 67. Minute. Beständig von Michael Sella angetrieben warfen die Luruper nun alles nach vorne. Mit seinem zweiten Treffer heftete Serdar Dur schließlich den Sieg an die Luruper Fahne. Er traf zum 2:1 in der 80. Minute.

Mit einem herrlichen Treffer setzte Rene Kukuk dann noch eines drauf. Am 16er nahm der den Ball auf, lupfte ihn mehrfach an den Gegnern vorbei und schoss schließlich das 3:1. Sein erstes Saisontor. „Herrlich“, so Logowski. Wenn auch über die ganze Spielzeit hinweg wenig Fußball gezeigt wurde, das Tor entschädigte für vieles.

Am Sonntag um 14 Uhr müssen die Luruper zum SV Friedrichsgabe fahren. Am 3. Dezember spielt Lurup zuhause gegen Rissen. Noch keinen Termin gibt es für das Nachholspiel Lurup ge-

gen TSV Wedel II. Auch das könnte aber noch im Dezember stattfinden. Lurup: Schmielau Hassani, MacAllister, Gül, Kruse,



Der eingewechselte Rene Kukuk schoss ein herrliches Tor.

Ben Dahsen (40. Minute: Kukuk), Sella, Dur, Mellies (83. Minute: Klemm), Nowakowski (55. Minute: Walper), Korkmaz.